



Bitte auf Lager zu halten:

Sprachführer f. d. Reise.Fassano, Dr., *Viaggio a Roma*. 6. Aufl.
1 M 40 ♂ ord., 1 M 5 ♂ no., 1 M bar.Jonas, E., *Reise i Danmark og Norge*.
1 M 50 ♂ ord., 1 M 15 ♂ no., 1 M bar.Jonas, E., *Resa i Sverigē*. (Schweden.)
1 M 60 ♂ ord., 1 M 20 ♂ no., 1 M 10 ♂ bar.Palme, A., *Спутникъ по Россiи*. (Russland.)
2 M ord., 1 M 50 ♂ no., 1 M 35 ♂ bar.Plötz, Prof. K., *Voyage à Paris*.
17. Aufl. 1 M ord., 75 ♂ no., 70 ♂ bar.Plötz, R. A., M. A., *the traveller's companion*.
7. Aufl. 1 M 30 ♂ ord., 95 ♂ no., 90 ♂ bar.Stromer, Th., *Viaje por España*. 3. Aufl.
1 M 30 ♂ ord., 95 ♂ no., 90 ♂ bar.**7/6 gegen bar 7/6.**

Ganzleinenbände mit Goldtitel 30 ♂ no.

Ich bitte, diese als vortrefflich anerkannten Sprachführer auf Lager zu halten, und stelle dieselben sowohl broschiert als auch gebunden, jedoch nur auf Verlangen, à cond. zur Verfügung.

Berlin, 13. März 1907.

F. A. Herbig.

Soeben

als neu und zur Fortsetzung

erschienen:

Heft 15 (enth.: Moderne Schriften) der

Muster-Alphabete

verschiedener Schriften in neuen Formen.

Brosch. in 12 Blatt, quer 8^o.

à Heft 80 Pf. ord., 55 Pf. bar.

Ich bitte, zur Fortsetzung zu bestellen, event. bar mit Rücksendungsrecht bis 30. Januar 1908

à Expl. 55 Pf. bar.

Nach bitte ich, für den Absatz bestens sich zu interessieren und von neuem sich zu wenden.

Bestellzettel befindet sich in Nr. 50 auf weißem Zettelbogen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 11. März 1907.

Talsstraße 15.

Richard Bauer.

G. Fischer Verlag Berlin

Nach den eingegangenen Bestellungen versenden wir soeben:

② *Pantheon-Ausgabe Bd. 23:**Gedichte*

von

*Clemens Brentano**Textrevision und Einleitung von Alexander von Bernus**Mit vier Porträts des Dichters und einem Faksimile.
Titelzeichnung von Franz Christophe.*

In echt Leder geb. M. 2.50, in Ganzpergament M. 3.—

Dass unsere Zeit vielfach, bewusst und unbewusst, an die Romantik anknüpft, ist oft gesagt worden: die Kenntnis der Romantik ist indessen längst nicht genügend verbreitet und vertieft. Namen und Gestalten ihrer Vertreter leben in der Gegenwart schemenhafter, als zu wünschen ist. Einer der wichtigsten dieser Namen, eine der seltsamsten dieser Gestalten ist Clemens Brentano. Der Versuch der Pantheon-Ausgabe, ihn durch eine Auswahl seiner Gedichte dem deutschen Publikum ans Herz zu legen, verdient darum die Beachtung aller derer, denen die Poesie eine Urkraft der Menschheit und keiner Mode unterworfen ist. Ein Dichter, Alexander von Bernus, hat aus innigstem, sympathischem Verständnis die Auswahl getroffen und die Gedichte geordnet. Familienbeziehungen setzten ihn in die Lage, bisher Unbekanntes von dem Dichter und über ihn mitzuteilen. Von den dem Band mitgegebenen Bildern beansprucht ein besonderes Interesse eine Zeichnung von E. von Steinle aus dem Familienbesitz des Herausgebers, die als Ganzes bisher noch nicht bekannt war. Sie stellt den gealterten Brentano dar, wie er seine „Mehreren Wehmüller“ vorliest und sich vor ihm die Gestalt des wilden Geigers visionenhaft erhebt. Es ist zu hoffen, dass der schöne Band das Interesse an einem der leidenschaftlichsten und modernsten Gemüter unserer Literatur entschieden anrege.

Barbestellzettel liegt bei.